

## **Dauthendey, Max: Aus allen Tälern kommt der Hähne Ruf (1892)**

- 1 Aus allen Tälern kommt der Hähne Ruf,
- 2 Als ob sich jede Meile eine Stimme schuf,
- 3 Und weckt die Erde in der grauen Runde
- 4 Zum Augenöffnen in der Morgenstunde.
- 5 Dazwischen noch ein Käuzchen leise klagt,
- 6 Dem Dunkel es nur ängstlich Abschied sagt.
- 7 Manchem die Nacht mehr als der Tag behagt,
- 8 Wenn er im Finstern sich zur Liebsten wagt,
- 9 Weil ihm das Blut zur Lieb' am Tag verzagt.

(Textopus: Aus allen Tälern kommt der Hähne Ruf. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/261>)